

Pressemeldung des DRIV Abteilung Rollhockey



PM2018-054

mit der Bitte um Veröffentlichung

Erstellt am: 4. März 2018

1. Bundesliga Herren, Vorgezogen vom 19. Spieltag

Westfalen-Derby ging deutlich an Herringen

(tg) Der klare Erfolg im Westfalenderby brachte Herringen wieder auf Rang 2, allerdings haben die Germanen im Vergleich zur benachbarten Konkurrenz auch bereits bis zu drei Partien mehr absolviert. Titelverteidiger Iserlohn dagegen bekam eindrucksvoll demonstriert, dass er diese Saison nur unter optimalen Bedingungen mithalten kann.

SK Germania Herringen – ERG Iserlohn 10:4 (6:2)

Iserlohn versuchte seinen Trumpf, die Defensive, in der Glückauf-Arena auszuspielen, musste dabei aber schnell erkennen, dass die Herringen durchaus über die Mittel verfügten, das Bollwerk zu knacken. Soieß es nach einer knappen Viertelstunde und Treffern von Lucas Karschau (7.), Stefan Gürtler (11.) sowie Liam Hages (13.) bereits 3:0 für die Hausherren.

Christopher Hegener sorgte zwar kurz darauf für den Anschluss (14) und verkürzte auch nach dem zweiten Tor von Lucas Karschau (16.) bald wieder auf 2:4 (17.), doch war es danach mit den Angriffskünsten der Iserlohner auch schon vorbei. Noch vor der Pause machten Stefan Gürtler (19.) und Robin Schulz (20.) das halbe Dutzend voll, direkt nach dem Seitenwechsel erhöhte Stefan Gürtler auf 7:2 (29.).

Wieder war es Christopher Hegener, der ein Lebenszeichen des aktuellen Meisters abgab (32.), doch folgte prompt das achte SKG-Tor durch Robin Schulz (33.). Und auch die abermalige Verkürzung durch Nils Hilbertz (34.) half den Iserlohnern nicht, sich aus ihrem Loch zu befreien. Vielmehr sorgten Lucas Karschau (46.) und Robin Schulz (47.) für ein zweistelliges Debakel der Gäste.

SK Germania Herringen: M. Schartner, T. Tegethoff; Li. Hages, S. Gürtler, J. Klein, R. Schulz, L. Karschau, Lu. Hages. – **ERG Iserlohn:** P. Glowka, T. Weber; P. Kirtyan, N. Hilbertz, C. Hegener, A. Börkei, S. Pereira, T. Henke. – **Schiedsrichter:** T. Ullrich / T. Ehlert.

Torfolge: 1:0 (7.) L. Karschau, 2:0 (11.) S. Gürtler, 3:0 (13.) Li. Hages, 3:1 (14.) C. Hegener, 4:1 (16.) L. Karschau, 4:2 (17.) C. Hegener, 5:2 (19.) S. Gürtler, 6:2 (20.) R. Schulz, 7:2 (19.) S. Gürtler, 7:3 (32.) C. Hegener, 8:3 (33.) R. Schulz, 8:4 (34.) N. Hilbertz, 9:4 (46.) L. Karschau, 10:4 (47.) R. Schulz. - **Zeitstrafen:** SKG 0 min – ERG 0 min - **Teamfouls:** SKG 9 – ERG 5.

S. 2 – Aktuelle Tabelle und kommende Spiele

Pressemeldung des DRIV Abteilung Rollhockey



Die aktuelle Tabelle:

Platz	Vorwoche	Mannschaft	Spiele	S	SV	NV	N	Tore	Diff.	Punkte
1.	(1.)	IGR Remscheid	16	14	0	0	2	130:47	+83	42
2.	(4.)	SK Germania Herringen	18	13	0	0	5	159:57	+102	39
3.	(2.)	RESG Walsum*	15	12	0	0	3	86:40	+46	36
4.	(3.)	TuS Düsseldorf-Nord*	17	12	0	0	5	104:55	+49	36
5.	(5.)	ERG Iserlohn	17	8	1	1	7	102:83	+19	27
6.	(6.)	RSC Cronenberg	15	7	0	3	5	98:67	+31	24
7.	(7.)	SC Bison Calenberg	16	7	1	0	8	93:98	-5	23
8.	(8.)	RSC Darmstadt	16	5	2	0	9	77:68	+9	19
9.	(9.)	RHC Recklinghausen**	15	3	0	0	12	56:124	-68	9
10.	(10.)	HSV Krefeld**	16	3	0	0	13	45:114	-69	9
11.	(11.)	SC Moskitos Wuppertal	15	0	0	0	15	31:228	-197	0

Punktevergabe: Sieg (S) = 3 Punkte Sieg nach Verlängerung (SV) = 2 Punkte
 Niederlage nach Verlängerung (NV) = 1 Punkt Niederlage (N) = 0 Punkt

* Platzierung aufgrund der direkten Vergleiche: RESG Walsum - TuS Düsseldorf-Nord 0:3; 6:1 → **6:4** Tore, 3:3 Punkte
 ** Platzierung aufgrund des direkten Vergleichs: RHC Recklinghausen - HSV Krefeld 4:3; 7:3 → **11:3** Tore, 6:0 Punkte

So geht's weiter ...

... am 6. März 2018, Nachholspiel vom 9. Spieltag

RSC Cronenberg - RESG Walsum 20.00 Uhr, Alfred-Henckels-Halle

... am 10. März 2018 mit dem 19. Spieltag

Hinspiel

RESG Walsum - SC Moskitos Wuppertal 13:1 15.30 Uhr, Sporthalle Beckersloh

RHC Recklinghausen - IGR Remscheid 8:15 15.30 Uhr, Heinrich-Auge-Halle

HSV Krefeld - RSC Cronenberg 0:7 18.00 Uhr, Bonhoeffer-Halle

RSC Darmstadt - SC Bison Calenberg 4:5 18.00 Uhr, Landesleistungszentrum

SK Germania Herringen - ERG Iserlohn vorgezogen auf den 4. März 2018

spielfrei: TuS Düsseldorf-Nord